

# Landratsamt Emmendingen

Bahnhofstraße 2-4 ▪ D – 79312 Emmendingen

Presse- und Europastelle: Silke Tebel-Haas

Telefon: 07641/451 1011 ▪ Telefax: 07641/451 1999

E-Mail: [s.tebel-haas@landkreis-emmendingen.de](mailto:s.tebel-haas@landkreis-emmendingen.de)

Internet: [www.landkreis-emmendingen.de](http://www.landkreis-emmendingen.de)

---

## Presse-Info

Text besteht aus 2 Seiten

186-17 vom 07. Juli 2017

### **Förderverein spendet dem Kreiskrankenhaus vier Kunstwerke WERKE VON MONIKA BALTES IN PALLIATIVEINHEIT**

*Kreis Emmendingen (sth)* „Die Lebensqualität der Patienten im Kleinen zu steigern und das Innenleben des Kreiskrankenhauses zu bereichern“ ist laut Dr. Volker Watzka das Ziel des Fördervereins des Kreiskrankenhauses Emmendingen. Der Förderverein engagiert sich mit verschiedenen kulturellen Veranstaltungen wie Kabarett, Lesungen und der Bibliothek für das Kreiskrankenhaus. Mit dem Erlös aus Veranstaltungen und Mitgliederbeiträgen hat er jetzt vier Bilder der Emmendinger Künstlerin Monika Baltès angekauft und dem Krankenhaus für die Palliativeinheit gespendet. Dr. Volker Watzka, ehemaliger Landrat im Landkreis Emmendingen und Beisitzer im Förderverein betont, dass „der Förderverein das Krankenhaus unterstützen möchte, das mit seinen zur Verfügung stehenden Mitteln anderes zu leiten hat.“

Die Kunstwerke wurden von der Malerin gezielt für die Palliativeinheit des Kreiskrankenhauses im 3. OG in freundlichen Farben und organischen Formen angefertigt. Ihr Anliegen war der Versuch „die Kraft, die heilende Wirkung und Wärme der Farben in die Krankenhausflure zu bringen“, so die Künstlerin, „es sind abstrakte Malereien, in die sich der Betrachter vertiefen kann. Die vier Bilder hat sie in Acryl und Mixed-Media gestaltet. Sand aus Italien und verschiedene Stoffe lassen sich unter warmen Gelb- und Orangetönen als Strukturen auf raffiniert farblich angelegten Flächen erkennen. Graphische Elemente und kleine Bläschen bringen eine fließende und leichte Komponente in die Bilder mit den Titeln „Der aufsteigende Traum“ und „Das Glas des Lebens“.

Die Geschäftsführerin des Kreiskrankenhauses Elisabeth Vario und Chefarzt Prof. Dr. Hafkemeyer dankten dem Förderverein sehr herzlich für sein großes Engagement und den Ankauf der Kunstwerke. „Mit diesen ansprechenden Bildern bringen wir den Patienten Wertschätzung und Aufmerksamkeit entgegen“, lobt Prof. Dr. Hafkemeyer die Arbeiten von Monika Baltes. So kann er von einer 91jährigen Patientin auf der Palliativeinheit berichten, die sich positiv über die Bilder geäußert hat. Bei der Palliativeinheit im Kreiskrankenhaus Emmendingen handelt es sich um einzelne Zimmer für bis zu sechs Patienten. Im April 2016 wurde die Einheit gegründet und bietet die Möglichkeit, Patienten, die an einer nicht mehr heilbaren, weit fortgeschrittenen Erkrankung mit begrenzter Lebenserwartung leiden, nach einem ganzheitlichen Konzept zu versorgen und ein würdevolles Leben zu ermöglichen. „Farben kreieren ein Wohlfühlambiente; es macht sehr viel aus, wenn man dann vom Förderverein noch ein solches Plus für die Flure erhalten kann“, dankte Chefarzt Prof. Dr. Hafkemeyer für die Palliativeinheit.

Fotozeile: Förderverein schenkt dem Krankenhaus vier Kunstwerke. V.l. Künstlerin Monika Baltes, Fördervereinsmitglied Dr. Volker Watzka, Chefarzt Prof. Dr. Hafkemeyer und Geschäftsführerin des Kreiskrankenhauses Elisabeth Vario

Foto: Landratsamt Emmendingen, Silke Tebel-Haas